

E d w a r d H i n k s wurde zum Grafschaftschemiker für Surrey, England, ernannt.

Prof. Dr. A. F r a n k - C h a r l o t t e n b u r g feierte am 20./1. seinen 75. Geburtstag.

Seinen 70. Geburtstag feiert am 23./1. der etatsmäßige Professor der Physik, Maschinenkunde und des Erdbauens an der Landwirtschaftlichen Akademie zu Bonn-Poppelsdorf, Geh. Reg.-Rat Dr. phil. **E b e r h a r d G i c s e l e r**.

Der Professor der Chemie **H o f r a t I l o s v a y** in Budapest feierte am 27./12. 1908 sein 25jähriges Professorenjubiläum.

Der Ölfabrikant und Teerdestillateur **R o b e r t B i r d** starb am 3./1. in East Moors, Cardiff, im 70. Lebensjahre.

Der Oberkontrolleur der technischen Finanzkontrolle, Chemiker **J. F r o n i u s**, starb am 5./1. in Troppau 53 Jahre alt.

Der durch seine zahlreichen Arbeiten auf dem Gebiete der Fettchemie bekannte Chemiker **F. J e a n** starb am 11./12. 1908 61 Jahre alt in Paris.

E d u a r d F r e i h e r r v. O p p e n h e i m, Aufsichtsratsmitglied zahlreicher industrieller Gesellschaften, verschied am 15./1. in Köln.

Sir **T h o m a s W a r d l e**, Seidenexperte des Imperial Institute, London und ein bekannter Fachmann für Seidenfärberei und Kattundruck, starb am 3./1. in Leek, Staffordshire, im 78. Lebensjahr.

In Zug starb am 9./1. der frühere langjährige Vorsitzende des schweizerischen Apothekervereins, Apotheker **F. r. W e b e r**.

Der Metallurgist und Fabrikant **J o s e p h W h a r t o n** starb am 11./1. in Milestown, Pennsylvania im 83. Lebensjahr. **W h a r t o n** errichtete die ersten großen Zinkwerke in den Vereinigten Staaten für die Lehigh Zinc Company, und errichtete in Camden, New Jersey die ersten amerikanischen Nickel- und Kobaltwerke. Er spendete seinerzeit 500 000 Doll. für die Errichtung der University of Pennsylvania. Er war Präsident der American Iron and Steel Association.

Eingelaufene Bücher.

(Besprechung behält sich die Redaktion vor.)

A r r h e n i u s, S. Das Werden der Welten. Übersetzt aus d. Schwedischen v. L. Bamberger. 3. bis 8. Tausend. Leipzig, Akademische Verlagsges. 1908. Geh. M 5,—; geb. M 6,

J a h r b u c h d. V e r s u c h s- u. L e h r a n s t a l t f. B r a u e r i in Berlin. 11. Bd. 1908. Hrsg. v. M. Delbrück, redigiert von W. Rommel. Berlin, P. Parey 1908.

K a l e n d e r f. d. G u m m i i n d u s t r i e u. v e r w a n d t e B e t r i e b e, 1909. Ein Hilfsbuch für Kaufleute, Techniker, Händler u. Reisende d. Kautschuk-, Asbest- u. Celluloidbranche. Hrsg. v. E. Herbst. Mit der Beilage Jahrbuch d. Kautschukindustrie. Berlin, Union, Deutsche Verlagsges.

Lesser, F. Die Kraftmaschinen kleiner und mittlerer Leistung. Ein Ratgeber f. Gewerbetreibende. Im Selbstverlag d. Verfassers in Gumbinnen.

M ö h l a u, R. u. B u c h e r, H. Farbenchemisches Praktikum, zugleich Einführung in die Farbenchemie u. Färbereitechnik. Mit 7 Taf. mit Ausfärbungsmustern. Leipzig, Veit & Co., 1908. M 12,—

Norden, K. Elektrolytische Zähler. Mit 130 Abb. im Text. (Monographien über angew. Elektro-

chemie, XXXI. Bd.). Halle a. S. W. Knapp, 1908. M 9.—

Bücherbesprechungen.

R a d i o a c t i v e W ä s s e r i n S a c h s e n. Von C. Schifffner. Freiberg i. S., Verlag von Craz & Gerlach (J. Stettner), 1908. M 2,—

Als der Gedanke auftauchte, die stark radioaktiven Wässer der Urangruben in St. Joachimsthal zu Heilzwecken zu verwenden und das berühmte böhmische Städtchen in ein einzigartiges Bad zu verwandeln, entstand in dem benachbarten Sachsen eine starke Beunruhigung der Gemüter. Auch hier gibt es Gruben, in denen Uranerze abgebaut wurden und noch werden. Man kam zu der Ansicht, daß besonders in Joachimsthals Nähe auf sächsischem Gebiete stark radioaktive Wässer sein müßten und diskutierte die Möglichkeit, daß der Joachimsthaler Bergbau in der Tiefe die Landesgrenze überschritten habe, und daß Wasser sächsischen Grundes so nach Joachimsthal gelange. Solche Äußerungen, in den Zeitungen von allen Seiten diskutiert, erzeugten eine lebhafte Beunruhigung der Bevölkerung und brachten einen Zustand hervor, den man treffend als „Radiumfieber“ bezeichnet hat. Da entschloß sich die sächsische Regierung zu dem einzig richtigen Weg, diese Angelegenheit zu klären. Sie ließ sie von einem bewährten Fachmann prüfen. In vorliegender Schrift, der als Fortsetzung weitere folgen sollen, hat C. Schifffner von geologischen, chemischen und physikalischen Gesichtspunkten aus die Frage untersucht und damit alles wesentliche beigebracht, um ein Urteil zu gewinnen. Nach durchaus modernen Prinzipien wurden bisher untersucht die Wässer von Oberwiesenthal, die der Warmbäder bei Wolkenstein und Wiesenbad, ferner die Wässer von Johanngeorgenstadt, Schwarzenberg und des Eibenstocker Granitmassivs. Es zeigte sich, daß das Erzgebirge einen Überfluß an radioaktiven Wässern besitzt, deren Stärke zuweilen einen Grad erreicht, der für Heilzwecke sehr wohl in Frage kommen kann. Freilich zeigte es sich, daß die Radioaktivität der Wässer keineswegs immer an das Vorhandensein von Uranerzlagerstätten gebunden ist. Im Gegenteil: Die Wässer der Stollen und Gänge von Gruben, in denen Uranerz gefunden wurde oder wird, zeigten häufig eine sehr geringe Aktivität. Das Schriftchen ist auch mit Plänen und Profilen vortrefflich ausgestattet.

Prof. *Henrich- Erlangen.*

Aus anderen Vereinen und Versammlungen.

D e r V e r e i n d e r K a l k s a n d s t e i n f a b r i k e n E. V. hält am 1. u. 2. März 1909 im Architektenhause-Berlin seine 9. Jahreshauptversammlung ab.

Niederösterreichischer Gewerbeverein.

In einer am 14./12. 1908 unter dem Vorsitze des Obmannes, Herrn Kommerzienrat **A r t u r B i t t n e r**, abgehaltenen Sitzung wurde eingehend die Frage der Auflösung der Abteilung für angewandte Chemie erörtert. Mit Rücksicht auf die Wichtigkeit

der die Interessen der chemischen Industrie und der mit ihr verwandten Branchen betreffenden Angelegenheiten, mit welchen sich die Abteilung zu beschäftigen haben wird, sprachen sich die Anwesenden einstimmig für den Weiterbestand derselben aus.

Nach Festsetzung eines Arbeitsprogramms für die Abteilung wurde ein Arbeitsausschuß gewählt, in welchen die Herren Josef Brunner, Dr. A. d. F. Jolles, Ingenieurchemiker Sigismund Lang, Max Leidesdorf, Dr. Alfonso Spitzer, Dr. Berthold Winter und der Obmann entsendet wurden. N.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 20./1. 1909.

- 8a. A. 14 450. **Mercerisieren** loser Baumwolle unter Anwendung von Druck. C. Ahnert, Chemnitz. 22./5. 1907.
 8i. Z. 5075. **Waschblau** u. dgl. Th. Zeunert, Zehlendorf. 10./10. 1906.
 8m: C. 16 390. Mehrfarbige reinwollene **Gespinste** und Gewebe. [C]. 23./1. 1908.
 8m. F. 24 109. Erzeugung licht- und waschechter roter **Färbungen** auf der Faser. [M]. 15./5. 1907.
 8m. F. 24 768. Färben von pflanzlichen Fasern mit **Oxyanthrachinonen** bzw. deren Derivaten. [By]. 7./1. 1908.
 8m. Z. 5257. Herstellung eines leicht hantierbaren und nicht fleckenden, zur Erzeugung von **Färbe-** bzw. **Nuancierungsbädern** dienenden Materials. Th. Zeunert, Zehlendorf. 19./3. 1907.
 12i. B. 48 135. Abscheidung des **Jods** aus dem Extrakt verkohlter Meerespflanzen. L. Boirault, Paris. 4./11. 1907.
 12i. N. 9705. Absorption verdünnter **nitroser Gase** in Wasser. A. A. Naville, Ph. A. Guye u. Ch. E. Guye, Genf. 19./3. 1908.
 12i. N. 9712. Verarbeitung von in Luft oder sonstigen sauerstoffhaltigen Gasen verteilten **Stickstoffoxyden** auf konz. Salpetersäure. Dieselben. 21./3. 1908.
 12k. P. 18 873. Abscheidung von **Ammoniak** und Teer aus den Destillationsgasen von Teer u. dgl. J. Plzák, Prag. 4./9. 1906.
 12j. B. 49 783. Darstellung einer krystallisierten **Salicylosalicylsäure**; Zus. z. Anm. B. 46 498. C. F. Boehringer & Söhne, Waldhof b. Mannheim. 8./4. 1908.
 12j. K. 36 411 u. 38 465. Darstellung mild wirkender **Abführmittel** aus Phenolphthalein. Knoll & Co., Ludwigshafen a. Rh. 21./12. 1907 u. 7./5. 1908.
 21j. C. 17 383. Befestigung von **Metallfäden** z. B. von Metallglühfäden elektrischer Glühlampen an ihrem Träger. Compagnie Générale d'Electricité, Paris. 30./11. 1908.
 21j. S. 26 205. Herstellung von **Glühlampen** mit Metallglühfäden. Siemens & Halske, A.-G., Berlin. 27./2. 1908.
 21j. S. 26 360. Verhinderung des Brechens dünner, spröder elektrischer **Glühfäden** beim Eintauchen in oder Herausnehmen aus Flüssigkeiten. Siemens & Halske A.-G., Berlin. 7./3. 1908.
 22b. A. 15 938. Darstellung rotvioletter, chromierbarer Säurefarbstoffe der **Triphenylmethanreihe**; Zus. z. Pat. 189 938. Anilinfarben- & Extraktfabriken vorm. Joh. Rud. Geigy, Basel, Schweiz. 13./7. 1908. Priorität (Frankreich) vom 6./9. 1907.

Klasse:

- 22e. F. 23 772. **Nitronaphthsultamsulfosäure** und Dinitrosultam. [By]. 4./7. 1907.
 30h. K. 37 680. Gewinnung wirksamer eiweißartiger Substanzen aus den Leibern pathogener **Bacillen**. [Kalle]. 16./5. 1908.
 30h. K. 38 139. Desgl. aus den Leibern der **Milzbrandbacillen**; Zus. z. Anm. K. 37 680. [Kalle]. 13./7. 1908.
 39b. P. 19 721. Regenerieren von **Kautschukabfällen** und Gewinnung von reinem Kautschuk aus Rohkautschuk. F. W. Passmore, London. 28./3. 1907. Priorität (Großbritannien) vom 29./1. 1907.
 48a. S. 24 009. Galvanische **Chromniederschläge**. F. Salzer, Dresden. 21./1. 1907.
 48d. C. 15 566. Erzeugung einer gegen **Rost** widerstandsfähigen Schicht auf Eisca- oder Stahlgegenständen. Th. W. Coslett, Birmingham. 6./4. 1907. Priorität (Großbritannien) vom 10./4. 1906.
 53c. W. 29 410. Bleichen von **Mehl**. J. A. Wesener, Chicago. 16./3. 1908. Priorität (Verein. Staaten von Amerika) vom 20./4. 1907.
 57d. M. 29 547. Herstellung von **Bildern** auf Unterlagen aus Cellulosederivaten sauren Charakters, insbesondere Kollodium, durch Übertragung aufgesaugter Farblösungen von einem provisorischen Bildträger, insbesondere einem heiß entwickelten Chromgelatinerelief. W. Mercckens, Mühlhausen i. E., u. J. H. Smith, Paris. 6./4. 1906.
 78c. E. 12 543. **Sprengmittel** aus Salpeter, Schwefel, Holzkohle und Pferdedungstaub zum Sprengen von Gesteinen u. dgl. W. Eberle, Ettlingen. 4./5. 1907.

Reichsanzeiger vom 21./1. 1909.

- 10a. B. 50 985. Vorrichtung zur Entfernung des **Dickteers** aus Kokercivorlagen. A. Bremer, Sodingen b. Herne i. W. 5./8. 1908.
 12g. J. 10 100. **Druckgaserzeuger** für unter Luftabschluß entwickelte Gase. G. F. Jaubert, Paris. 22./7. 1907.
 12o. C. 16 485. Herstellung von **alkylenimino-sulfionsauren Salzen**. [Heyden]. 18./2. 1908.
 12g. F. 24 287 u. 24 969. Darstellung von o-**Dioxy-phenyläthanolaminen**. [M]. 5./10. 1907 u. 15./2. 1908.
 12g. F. 25 210. Darstellung des n-Propylesters der p-**Aminobenzoësäure**. F. Fritzsche & Co., Hamburg. 24./3. 1908.
 12g. H. 40 603. Darstellung von **Alkoxyethyläthern** aromatischer Oxyverbindungen. P. Höring u. F. Baum, Berlin. 1./5. 1907.
 18a. S. 27 465. Doppelter **Gichtverschluß** für Hochöfen mit mittlerem Gasrohr und zwei in je einen Wasserverschluß tauchenden Glocken. R. Sapper, Emden. 16./9. 1908.
 21f. W. 29 586. **Metallfadenglühlampe** mit federnd befestigtem Glühfadenträger; Zus. z. Pat. 197 593. Wolframlampen-A.-G., Augsburg. 11./4. 1908.
 22c. F. 25 470. **Azinfarbstoffe**. [By]. 7./5. 1908.
 22c. G. 27 142. **Gallocyaninfarbstoffe**. Ges f. chem. Industrie, Basel. 20./6. 1908.
 24a. N. 9455. **Muffelofen**. L. E. Nottelle, Paris, u. M. J. Corblet, Vernon, Eure, Frankr. 2./12. 1907.
 24b. K. 38 159. Feuerungsheizverfahren für **Teer** und andere schwere Kohlenwasserstoffe mit Pechgewinnung. F. Köhn, Stade. 15./7. 1908.
 24g. B. 50 347. Vorrichtung zum Reinigen von **Rauch-** und anderen **Gasen**, bestehend aus